

Motion Henri-Charles Beuchat (SVP): Schluss mit Gewalt – klare Strukturen für die Reitschule

Unzählige Male wurde an die Betreiber der Reitschule appelliert, Sicherheitsprobleme aktiv anzugehen. Die kürzlichen Ereignisse mit wiederholten Angriffen auf Blaulichtorganisationen zeigen, dass die Betreiber diese Probleme nicht selber lösen können. Ein wesentlicher Bestandteil möglicher Verbesserungen betrifft die Organisations-Struktur der Reitschule. Für die Motionäre ist klar, die Reitschule muss sich klarere Strukturen geben, damit sie konsequenter gegen Gewalttäter vorgehen kann, die in ihren Mauern Schutz suchen.

Da eine Strukturveränderung aus der Basis (Vollversammlung) chancenlos ist, muss die Stadt Bern mit ihren Möglichkeiten diesen Prozess einleiten. Die Stadt Bern und die Interessengemeinschaft Kulturraum Reitschule (IKuR) handelnd durch die Vollversammlung regeln die Finanzielle Unterstützung über den Leistungsvertrag, gestützt auf das Reglement für die Übertragung öffentlicher Aufgaben auf Dritte (UeR) und deren Verordnung (UeV)

Die vorliegende Motion verlangt daher, dass die Stadt Bern bei der Übertragung öffentlicher Aufgaben auf Dritte entsprechende Vorschriften über die Verbindlichkeit der Organisations-Struktur von Vertragspartnern erlässt. Wie sie auch andere Vorschriften in der UeV zu diesem Reglement verordnet.

Gleichzeitig wird der Gemeinderat aufgefordert, dem Stadtrat eine neue Vereinbarung über die Organisation, Kommunikation und Sicherheit mit dem Verein Interessengemeinschaft Kulturraum Reitschule (IKuR) vorzulegen, die in Abkehr zur geltenden Vereinbarung, basisdemokratische Strukturen durch eine verbindliche Organisation ersetzt und griffige durchsetzbare Sanktionsmassnahmen bei Verstössen gegen die Sicherheit enthält.

Der Gemeinderat wird aufgefordert folgende Massnahmen zu ergreifen:

1. Er unterbreitet dem Stadtrat einen Reglementsentwurf mit entsprechenden Ausführungsbestimmungen, welcher verbindliche Strukturen für die Übertragung öffentlicher Aufgaben auf Dritte enthalten.
2. Er unterbreitet dem Stadtrat eine Vorlage wie die basisdemokratische Struktur der Reitschule in eine verbindliche Kulturorganisation zu überführen ist (Genossenschaft o.ä.).
3. Er unterbreitet dem Stadtrat eine neue Vereinbarung über die Organisation, Kommunikation und Sicherheit mit dem Verein Interessengemeinschaft Kulturraum Reitschule (IKuR) welche:
 - a) Auf basisdemokratische Strukturen verzichtet (Art. 3 neu)
 - b) Die Zuständigkeiten verbindlich regelt (Art. 7 neu)
 - c) Griffige Sanktionsmassnahmen für Sicherheitsverstösse enthält (Art. 18 neu)

Bern, 30. Oktober 2014

Erstunterzeichnende: Henri-Charles Beuchat

Mitunterzeichnende: Roland Jakob, Nathalie D'Addezio, Kurt Rügsegger, Simon Glauser, Manfred Blaser, Erich Hess